

Mai 2024

Regierung
von Niederbayern



Amtlicher Schulanzeiger





Stellenausschreibungen

Rektorin/Rektor (m/w/d)	87
Konrektorin/Konrektor (m/w/d)	87
Seminarrektorin/Seminarrektor (m/w/d)	88
Zweitausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors BesGr. A 13+ AZ (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen	88
Fachberatungen (m/w/d)	89
Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für das Fach Englisch an Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Freyung-Grafenau	89
Zweitausschreibung der Stelle einer Beraterin bzw. eines Beraters Migration an Grundschulen (m/w/d) ..	90
Ausschreibung der Stelle einer Regionalbeauftragten/eines Regionalbeauftragten in Niederbayern im Arbeitskreis #lesen.bayern am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)	91
Förderlehrer/-in als Koordinator/-in fachlicher Aufgaben auf Schulamtsebene in Bes.Gr. A 11 (m/w/d)	92
Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „Schule öffnet sich“ an Grund- und Mittelschulen...	93
Ausschreibung der Stelle einer/eines Stellvertretende/-n Schulleiter/-in mit Lehramtsbefähigung Geistigbehindertepädagogik am Förderzentrum Pestalozzischule Landshut.....	95
Neubesetzung einer Teilabordnung an das Kompetenzzentrum Künstliche Intelligenz der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	96
Stellenausschreibungen in anderen Regierungsbezirken	98

Allgemeine Bekanntmachungen

Gastschulanordnung der Regierung von Niederbayern für die Beschulung im Ausbildungsberuf „Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in Fachrichtung Caravan- und Reisemobiltechnik“	99
Gastschulanordnung der Regierung von Niederbayern für die Beschulung in den Ausbildungsberufen „Chemikant-in“, „Chemielaborant/-in“ und „Chemielaborjungwerker/-in“	100

Weitere Mitteilungen

Münchner Wissenschaftstage: 28. Juni - SchulfREItag der FORSCHA.....	101
„Gesund und professionell lehren und leiten“ - aktuelle Kurshinweise des Fachbereiches „Lehrergesundheit“ an der staatlichen Schulberatungsstelle Niederbayern	102
Aktion Schulfilmkoffer 2024.....	104



Stellenausschreibungen

Im niederbayerischen Schuldienst werden die folgenden Funktionsstellen vorbehaltlich eventuell zutreffender schulorganisatorischer Maßnahmen, des tatsächlichen Freiwerdens der Stellen oder der Besetzung von Stellen mit überzähligen Funktionsträgern zur Bewerbung ausgeschrieben.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, muss die erforderliche Schülerzahl nachhaltig gesichert sein. Bei der Neubesetzung einer Funktionsstelle (Ausschreibung) ist eine nachhaltige Sicherung gegeben, wenn die Schülerzahl im laufenden (zum möglichen Beförderungszeitpunkt) und in den folgenden zwei Schuljahren (Stichtag 1. Oktober) vorliegt.

Die Ausschreibungen erfolgen nach folgenden Einstufungen:

Schulen bis einschließlich 180 Schüler	Rektor/in A 13 + AZ ¹
Schulen zwischen 181 und 360 Schüler	Konrektor/in A 13 + AZ ¹ Rektor/in A 14
Schulen ab 361 Schüler	Konrektor/in A 13 + AZ ² Rektor/in A 14 + AZ ¹
Schulen ab 541 Schüler	2. Konrektor/in A 13 + AZ ¹ 1. Konrektor/in A 13 + AZ ² Rektor/in A 14 + AZ ¹
Die Amtszulagen unterscheiden sich wie folgt	AZ ¹ 219,29 € bzw. AZ ² 283,16 €

Auf die **Richtlinien für die Beförderung** von Lehrkräften, Sonderschullehrkräften, Fachlehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke **vom 18.03.2011** wird ausdrücklich hingewiesen (veröffentlicht im KWMBL Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63 (<https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmb/2011/08/kwmb-2011-08.pdf#page=3>)).

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Besetzung von frei werdenden Planstellen über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus wegen der Genehmigung von Altersteilzeit für Funktionsträger/-innen verlängern kann.

Die Regierung von Niederbayern verweist ebenso auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur „**Qualifikation von Führungslehrkräften an der Schule**“ vom 19.12.2006 (KWMBL I Nr. 2/2007 und den Niederbayerischen Schulanzeiger 4/2009, Seite 134 ff. (<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/internet/media/aufgabenbereiche/4/vs/200904.pdf>)), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist.

Als **Nachweis der pädagogischen Qualifikation** ist vor der Funktionsübertragung an Schulleiterinnen und Schulleitern die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) zu absolvieren.

Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Das Formular „Portfolio“ steht im Internetangebot der Regierung von Niederbayern

(<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/vs/lehrer/formulare/index.php>)

zum Download bereit bzw. direkt:

https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/40.2/rvs_40.2-062/index?caller=340859436635.

Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Versetzungsbewerbungen als auch Beförderungsbewerbungen vorliegen, wird die Regierung von Niederbayern über Versetzungsanträge vorab entscheiden, so dass es zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kommen kann.

Die Berücksichtigung von Bewerbern/Bewerberinnen (m/w/d) um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiter/in, ständiger Vertreter/ständige Vertreterin oder weiterer Vertreter/weitere Vertreterin) ist **ausgeschlossen**, wenn **Ehegatten** einschließlich Verlobte, ggf. geschiedene Ehegatten (Ziffer 3.2 der Beförderungsrichtlinien vom 18.03.2011) und **sonstige Angehörigen** (im Sinne des Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsgesetzes) an der betreffenden Schule tätig sind.



Falls sich die/der Angehörige für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt und diese Wegversetzung aus dienstlichen Gründen möglich ist, ist der Bewerbung eine **Einverständniserklärung der/des Angehörigen** zusätzlich beizufügen.

Es wird erwartet, dass der Schulleiter/die Schulleiterin seine/ihre **Wohnung am Schulort** selbst oder in unmittelbarer Umgebung nimmt.

Umzugskostenvergütung kann nach Art. 3 des Bayer. Umzugskostengesetzes (BayRS 2032-5-1-F, http://by.juris.de/by/gesamt/UKG_BY_2005.htm) nur gewährt werden, wenn dies vor der Durchführung des Umzugs zugesagt worden ist.

Es wird weiterhin erwartet, dass die Lehrkraft die Tätigkeit als Schulleiter/als Schulleiterin an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

Die Regierung behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits inne haben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten. (Ernennung geht vor Versetzung.)

Bewirbt sich eine Lehrkraft auf mehrere Stellen gleichzeitig, so ist in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben hat. Außerdem ist eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stelle erforderlich.

Die Bewerbung von Lehrkräften mit dem **Lehramt für Grundschulen** (neue Lehrerbildung) kann nur an Schulen berücksichtigt werden, die auch Grundschulklassen führen. Die Bewerbung von Lehrkräften mit dem **Lehramt für Mittelschulen** (neue Lehrerbildung) kann nur an Schulen berücksichtigt werden, die auch Mittelschulklassen führen. Für Lehrkräfte mit **Lehramt für Volksschulen** (alte Lehrerbildung) und Lehrkräfte mit beiden Lehrbefähigungen (Lehramt für Grundschulen und Mittelschulen) bestehen grundsätzlich keine solchen Einschränkungen.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über die entsprechende Verwendungseignung für die angestrebte Stelle verfügen.

Für die ausgeschriebenen Funktionsstellen können sich auch **teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte** bewerben. Die Ermäßigung der Unterrichtspflichtzeit darf bei Schulleitern jedoch nicht mehr als vier Wochenstunden (bzw. drei Wochenstunden bei Rückgabe des verpflichtenden Arbeitszeitkontos) und bei Schulleiterstellvertretern nicht mehr als sechs (bzw. fünf) Wochenstunden betragen (KMS vom 10.05.2004 Nr. IV.6-P 7020-4.33 636).

Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten** Menschen geeignet; schwer behinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wichtiger Hinweis zu den Stellenausschreibungen:

Auszug aus den Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Az.: IV.5 - 5 P 7010.1 – 4.23 489):

2.3 Ausnahmen

Eine Stellenausschreibung entfällt, wenn die Stelle mit einer Lehrkraft besetzt werden kann, der damit eine ihrem Amt entsprechende Verwendung (wieder) ermöglicht wird. Dies gilt auch in Fällen sonstiger Versetzungen, die nicht mit einer Beförderung verbunden sind bzw. eine solche unmittelbar vorbereiten. Die Stellenausschreibung entfällt auch dann, wenn die gestiegene Schülerzahl einer Schule die Übertragung eines höherwertigen Amtes ermöglicht und die bisherige Amtsinhaberin oder der bisherige Amtsinhaber nach Feststellung der Regierung für das neue Amt geeignet ist.



Rektorin/Rektor (m/w/d)

Schul- amt:	Schule/Dienstort:	Schüler	Klassen	Bes.-Gr.:	Anforderungsprofil:
SR	GMS Rattenberg	130	7	A 13+AZ ⁽¹⁾	Erneute Ausschreibung

Konrektorin/Konrektor (m/w/d)

Schul- amt:	Schule/Dienstort:	Schüler	Klassen	Bes.-Gr.:	Anforderungsprofil:
LA	GS Altdorf	418	19	A 13+AZ ⁽²⁾	Erneute Ausschreibung - aktuelle und fundierte Grund- schulerfahrung erforderlich-

Zur Vorlage von Bewerbungsunterlagen verweisen wir auf den Beitrag im Amtlichen Schulanzeiger 04/2019, S. 98.

- Das Bewerbungsformular bitte einfach vorlegen.

https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/40.2/rvs_40.2-002/index?caller=340859436635

- Bei Bewerbung eines/r KR/KRin oder eines/r Lehrer/in auf Rektorenstellen:
Formblatt „Portfolio über die Vorqualifikation als Schulleiter/Schulleiterin. Bitte keine Fortbildungsnachweise einschicken! Diese werden im Einzelfall von der Regierung angefordert. Die niederbayerischen Bewerber erhalten dieses Formblatt digital von ihrer Schulleitung.
- Für Bewerber aus anderen Regierungsbezirken: Eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung! Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.

Für die vorstehend aufgeführten Funktionsstellen gelten folgende Termine für die Vorlage der Gesuche:

- | | |
|--|-------------------|
| 1. Beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: | 15.05.2024 |
| 2. Beim für die Planstelle zuständigen Schulamt: | 17.05.2024 |
| 3. Bei der Regierung: | 22.05.2024 |

Franz Schneider
Abteilungsleiter
Bereichsleiter *Schulen*

**Seminarrektorin/Seminarrektor (m/w/d)**

Zweitausschreibung
**der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors BesGr. A 13+ AZ (m/w/d) als
Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an
Grundschulen**

Es ist eine Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen im **Landkreis Dingolfing-Landau und bei Bedarf in den angrenzenden Landkreisen** zu besetzen.

Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt Grundschule.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen/Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Die Regierung behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG)

Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig, dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung

Die Bewerberin/der Bewerber muss gründliche umfassende unterrichtspraktische und innovative Erfahrungen in der Grundschule nachweisen. Solide Erfahrungen in allen Jahrgangsstufen der Grundschule sind erwünscht. Sie/Er muss befähigt sein, den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern die theoretisch fundierten schulpraktischen Ausbildungsinhalte für das Lehramt an Grundschulen nachhaltig zu vermitteln.

Deshalb werden u. a. sichere Kenntnis der aktuellen Unterrichtsgestaltung in der Grundschule, ein effektives Zeit- und Organisationsmanagement, Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den relevanten Kooperationspartnern, Vertrautheit mit Moderationsmethoden sowie Erfahrungen in der 1. oder/und 2. Phase der Lehrerbildung sowie der 3. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikumslehrkraft, Betreuungslehrkraft, Zweitprüfer/in, Tutor/in, Fortbildungsreferent/in, Multiplikator/in, Schulentwicklungsmoderator/in usw.) vorausgesetzt.

Da die Beratung der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter eine zentrale Aufgabe sein wird, werden umfassende Beratungskompetenz sowie sehr hohe berufliche Professionalität erwartet.

Für die vorstehend aufgeführten Funktionsstellen gelten folgende Termine für die Vorlage der Gesuche:

- | | |
|---|-------------------|
| 1. Beim Staatlichen Schulamt des Bewerbers: | 17.05.2024 |
| 2. Bei der Regierung: | 22.05.2024 |

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Gesuch/Formblatt
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang

Franz Schneider
Abteilungsleiter
Bereichsleiter *Schulen*



Fachberatungen (m/w/d)

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für das Fach Englisch an Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Freyung-Grafenau

Im Bereich des **Staatlichen Schulamtes Freyung-Grafenau** ist zum Schuljahr 2024/25 die Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters für Englisch an Mittelschulen neu zu besetzen, zunächst befristet auf die Dauer von drei Schuljahren. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Bewerben können sich:

- Lehrkräfte mit Lehrbefähigung für das Lehramt an Mittel- oder Volksschulen, die über eine universitäre Ausbildung im Fach Englisch als nicht vertieftes Fach oder in der Fächerverbindung studiert haben.
- Fachlehrkräfte mit Englisch in der Fächerverbindung. Für ihre Tätigkeit ist bei Fachlehrkräften eine Amtszulage zur jeweiligen Besoldungsgruppe möglich.

Die Auswahl der Bewerbungen erfolgt grundsätzlich nach den Gesichtspunkten von Leistung, Eignung und Befähigung.

Die Regierung behält sich vor, Beförderungsbewerbungen gegenüber Versetzungsbewerbungen bevorzugt zu behandeln.

Anforderungen an die Fachberatung sind u.a.:

- Organisation und Durchführung von fachspezifischen Fortbildungsveranstaltungen.
- Aufnahme und Weitergabe fachlicher bzw. fachdidaktischer Neuerungen.
- Fachliche Beratung von Lehrkräften und Schulleitungen.
- Aktive Mitarbeit (u.a. Referententätigkeit) im Arbeitskreis der Fachberaterinnen/Fachberater für Englisch an Mittelschulen in Niederbayern.

Die Fachberaterin/der Fachberater erhält für ihre/seine Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß Nr. 3.3 der Bekanntmachung über Stundenermächtigungen und Anrechnungsstunden der Lehrkräfte und Fachlehrkräfte an staatlichen Grund- und Mittelschulen vom 22. August 2019 (BayMBl. Nr. 384).

Für die Aufgaben der Fachberatung gilt die Dienstanweisung für die Fachberatung bei den Staatlichen Schulämtern vom 22.04.2021, Az. III.3-BO7128.0/8/2.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Für die vorstehend aufgeführte Fachberatungsstelle gelten folgende Termine für die Vorlage der Gesuche:

- | | |
|--|-------------------|
| 1. Beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: | 15.05.2024 |
| 2. Beim für die Planstelle zuständigen Schulamt: | 17.05.2024 |
| 3. Bei der Regierung: | 22.05.2024 |

Franz Schneider
Abteilungsleiter
Bereichsleiter *Schulen*



Zweitausschreibung der Stelle einer Beraterin bzw. eines Beraters Migration an Grundschulen (m/w/d)

Im Bereich der Staatlichen Schulämter **in der Stadt und im Landkreis Landshut sowie im Landkreis Dingolfing-Landau** ist eine Stelle einer/eines „Beraterin/Beraters Migration an Grundschulen“ (m/w/d) mit Beginn des Schuljahres 2024/25 neu zu besetzen. Die Bestellung erfolgt zunächst auf drei Jahre befristet.

Auf die Dienstanweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen, Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011 Nr. IV/2 – 5 S7400/9 – 4b.40810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12/2011, S. 119, wird Bezug genommen.

Diese Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Aufgaben der Beraterinnen und Berater Migration sind im Wesentlichen

- Beratung der Lehrkräfte, die in den derzeit gültigen Deutschfördermaßnahmen (Deutschplus) eingesetzt sind
- didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des Lehrplans Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen
- Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache
- Information über Möglichkeiten der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund an Grundschulen
- Beratung bei Sprachstandserhebungen an Schulen
- Kooperation mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund.
- Mitwirkung bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene
- Mitwirkung bei Fortbildungen

Voraussetzungen für die Bewerbung als Beraterin bzw. Berater Migration

- Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Arbeitsvertrag mit Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen.
- Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die über eine universitäre Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache als nicht vertieftes Fach oder in der Fächerverbindung erworben wurde, die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache bzw. eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Kindern mit Migrationshintergrund sowie ggf. die Ausbildung im Erweiterungsfach Islamische Religionslehre oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Es wird weiterhin erwartet, dass die Lehrkraft die Tätigkeit als Berater/Beraterin Migration im ausgeschriebenen Zuständigkeitsbereich über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist teilzeitfähig.

Der formlosen Bewerbung sind beizufügen:

1. ein Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang, gegebenenfalls auch über Veröffentlichungen fachlicher Art;
2. eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung;

Die Staatlichen Schulämter fügen eine auf die angestrebte Verwendung bezogene persönliche und fachliche Würdigung der Bewerberin/des Bewerbers bei.

Für die vorstehend aufgeführte Funktionsstelle gelten folgende Termine für die Vorlage der Gesuche:

1. Beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15.05.2024**
2. Beim für die Planstelle zuständigen Schulamt: **17.05.2024**
3. Bei der Regierung: **22.05.2024**

Franz Schneider
Abteilungsleiter
Bereichsleiter *Schulen*



Ausschreibung der Stelle einer Regionalbeauftragten/eines Regionalbeauftragten in Niederbayern im Arbeitskreis #lesen.bayern am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)

Ab dem Schuljahr 2024/2025 ist für den am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) angesiedelten Arbeitskreis #lesen.bayern (bisher Arbeitskreis „Leseförderung und Schulbibliotheksarbeit“) die **schulartübergreifende Tätigkeit** einer bzw. eines Regionalbeauftragten für Niederbayern **an eine Lehrkraft neu zu vergeben**. Für die Tätigkeit werden insgesamt zwei Anrechnungsstunden gewährt.

Die Mitglieder des Arbeitskreises #lesen.bayern begreifen Leseförderung als eine Aufgabe aller Fächer. Sie setzen sich intensiv mit dem aktuellen Stand der Leseforschung sowie – in Abstimmung mit den Schulbibliothekarischen Fachberatern – mit wesentlichen Entwicklungen im Bereich der Schulbibliotheksarbeit auseinander und unterstützen schulartübergreifend die Schulaufsicht und Schulen bei ihrer zentralen Daueraufgabe der Leseförderung in allen Fächern.

Zu den Aufgaben der bzw. des Regionalbeauftragten gehören vor allem:

- Unterstützung der Implementierung der schulart- und fächerübergreifenden Leseförderungsinitiative #lesen.bayern in Niederbayern als Referent/-in, insbesondere in Zusammenarbeit mit der RLFB;
- Unterstützung der Implementierung des systematischen und fachübergreifenden Lesetrainingsprogramms FILBY (Fachintegrierte Leseförderung Bayern) an den Grundschulen
- Beratung der Schulen bezüglich der systematischen und fächerübergreifenden Stärkung des Kompetenzbereichs Lesen;
- in Abstimmung mit der Leitung des Arbeitskreises #lesen.bayern: Sammeln, Erarbeiten und Multiplikation von Konzepten und Materialien für die Leseförderung an den Schulen;
- Teilnahme an Besprechungen/Tagungen des ISB-Arbeitskreises #lesen.bayern (i.d.R. zwei Mal jährlich in München bzw. Dillingen);
- Mitwirkung bei der Organisation von Veranstaltungen zur Leseförderung, z. B. regionale Durchführung von Wettbewerben;
- Unterstützung der Schulbibliothekarischen Fachberater bei der Beratung von Schulen mit dem Fokus „Schulbibliothek als multimediales Wissenszentrum“;
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen und Organisationen sowie mit dem Referat „Leseförderung und Schulbibliotheksarbeit“ des ISB und den entsprechenden Ansprechpartnern an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP).

Bewerben können sich Lehrkräfte des staatlichen Schuldienstes, die über die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen verfügen. Affinität und Erfahrung im Bereich der Leseförderung (ggf. im sprachsensiblen Fachunterricht) werden erwartet.

Interessierte Lehrkräfte richten ihre Bewerbung mit einer knappen Darstellung ihres Lebenslaufs und beruflichen Werdegangs unter besonderer Berücksichtigung der bisherigen Erfahrungen im Bereich der Leseförderung über die Schulleitung sowie die Regierung von Niederbayern an das

Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Referat V.4

Salvatorstr. 2

80333 München

– sowie parallel dazu per E-Mail an das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (birgit.brunke@isb.bayern.de). Für Rückfragen steht die Referentin für Leseförderung am ISB, Frau Brunke (Telefon: 089/ 2170-2196), gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Walter Gremm

Ministerialdirigent

Für die vorstehend aufgeführte Stelle gelten folgende Termine für die Vorlage der Gesuche:

Beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **08.05.2024**

Bei der Regierung: **09.05.2024**



Förderlehrer/-in als Koordinator/-in fachlicher Aufgaben auf Schulamtsebene in Bes.Gr. A 11 (m/w/d)

Zum Schuljahr 2024/2025 ist die Stelle der Bes.Gr. A 11 für Förderlehrer/-innen als Koordinator/-innen fachlicher Aufgaben und als Fachberater/-in der Schulaufsicht auf Schulamtsebene zu besetzen.

Diese wird für den Bereich des **Staatlichen Schulamtes im Landkreis Freyung-Grafenau** zur Bewerbung ausgeschrieben.

Aufgabe eines Koordinators/ einer Koordinatorin und Fachbetreuers/Fachbetreuerin ist es, den Einsatz der Förderlehrer/-innen vor Ort durch Beratung zu begleiten und zu optimieren, Schulleiter/-innen und Förderlehrer/-innen in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen zu beraten, Fortbildungsveranstaltungen zu planen und durchzuführen sowie die Ausbildung in der 1. und 2. Phase zu unterstützen.

Für die vorstehend aufgeführte Funktionsstelle gelten folgende Termine für die Vorlage der Gesuche:

- | | |
|--|-------------------|
| 1. Beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: | 15.05.2024 |
| 2. Beim für die Planstelle zuständigen Schulamt: | 17.05.2024 |
| 3. Bei der Regierung: | 22.05.2024 |

Franz Schneider
Abteilungsleiter
Bereichsleiter *Schulen*



Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „Schule öffnet sich“ an Grund- und Mittelschulen

Zur Verstärkung an Grund- und Mittelschulen suchen wir eine

Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „Schule öffnet sich“

Kinder sind unsere Zukunft! Möchten Sie zusammen mit uns Schulkinder stark und verantwortungsbewusst machen und sie auf einem Stück ihres Weges begleiten? Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Talenten im Team des pädagogischen Schulpersonals einbringen und Teil der Schulfamilie werden möchten, dann haben Sie die richtige Stelle gefunden! Im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ sind Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen (m/w/d) an allen Schularten zu besetzen. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen. Sie sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Information zur Einstellung

Einstellung:	baldmöglichst	Bewerbungsfrist:	31.05.2024
Stammschule:	s. u.	Ggf. weitere Einsatzschule:	Ggf. s. u.
Vertragslaufzeit:	unbefristet	Eingruppierung:	S 11b

Ihre Aufgaben

Sie unterstützen die Lehrkräfte durch klassen- und gruppenbezogene Präventionsarbeit bei der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler.

Dazu gehören beispielsweise die folgenden **Kernaufgaben**:

- Gewalt- und Mobbingprävention
- Werte- und Persönlichkeitsbildung
- Prävention sexuellen Missbrauchs
- Förderung der Gesundheit und Suchtprävention
- Förderung von Partizipation und Demokratie,
- Förderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund,
- Dokumentation der Einsatz Tätigkeiten.

Als **Formen und Methoden** kommen zum Einsatz:

- Konzeption und Durchführung von Kurseinheiten für Schülerinnen und Schüler mit Methoden der Gewalt-, Mobbing- und Missbrauchsprävention, der interkulturellen Arbeit, der Erlebnispädagogik und der Medienerziehung,
- Mitwirkung bei Projekttagen, bei schulinternen Fortbildungen und Pädagogischen Tagen für Lehrkräfte sowie bei Veranstaltungen für Eltern,
- Teilnahme als Begleitperson an Schülerfahrten.

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen sicheren Arbeitsplatz am gewünschten Einsatzort.
- Ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander und die Möglichkeit, zusammen mit der Schulfamilie pädagogische Impulse zu setzen.
- Begleitung und Unterstützung bei der Einarbeitung durch umfassende Fortbildungsangebote und gut funktionierende Vernetzungsmöglichkeiten
- Darüber hinaus spezielle Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen



- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) der Entgeltgruppe S11b und eine betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub pro vollem Kalenderjahr (der 24.12. und der 31.12. sind zusätzlich frei)
- Vergünstigtes MVV- oder DB-Jobticket (soweit das Deutschlandticket nicht die kostengünstigere Variante ist)
- Es besteht auch die Möglichkeit der Beantragung einer Staatsbedienstetenwohnung.

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss mit entsprechenden Studienschwerpunkten
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik
- Selbständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, große Motivation und persönliches Engagement

Auch Absolventinnen und Absolventen ohne Berufserfahrung sind willkommen!

Hinweise zur Einstellung/Bewerbung

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGlG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung nennen Sie uns bitte Ihren gewünschten Stundenumfang.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen!

Bitte geben Sie in Ihrer aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf, ggf. den Nachweis über Praktika enthält, **die konkrete(n) Schule(n) an**, für die Sie sich bewerben. Wir können die Bewerbung sonst nicht zuordnen.

Bewerbungen richten Sie bitte **vorzugsweise per E-Mail bis spätestens 31.05.2024** an:

Grund- und Mittelschulen: mark.bauer-opree@reg-nb.bayern.de

- **0,5-Stelle an der MS Frontenhausen im Landkreis Dingolfing-Landau**
- **0,5-Stelle an der MS Landau a. d. I. im Landkreis Dingolfing-Landau**
- **0,75-Stelle an der MS Simbach am Inn im Landkreis Rottal-Inn**
- **1 Stelle an der GS Eggenfelden im Landkreis Rottal-Inn**
- **0,5-Stelle an der MS Abensberg im Landkreis Kelheim**
- **0,5-Stelle an der GS Zwiesel im Landkreis Regen (befristete Elternzeitvertretung bis 31.07.2025)**

Bitte fügen Sie die Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument der E-Mail an.

Stellenausschreibungen für andere Schularten (z.B. Realschulen, Gymnasien, FOS BOS) finden Sie auf der Internetseite des Landesamts für Schule.

Auskünfte zu fachlichen Fragen erhalten Sie von:

An der Regierung von Niederbayern s. o.

Am Staatsministerium für Unterricht und Kultus: OStRin Anke Schütz (Tel: 089 2186 1671)

Franz Schneider
Abteilungsleiter
Bereichsleiter *Schulen*



Ausschreibung der Stelle einer/eines Stellvertretende/-n Schulleiter/-in mit Lehramtsbefähigung Geistigbehindertenpädagogik am Förderzentrum Pestalozzischule Landshut



Lebenshilfe Landshut e.V.

Die Lebenshilfe Landshut e.V. betreibt derzeit 48 Einrichtungen in der Stadt Landshut sowie den Landkreisen Landshut, Kelheim und Dingolfing-Landau. Für unsere **Pestalozzischule in Landshut, ein staatlich genehmigtes privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung** suchen wir ab dem **01.08.2024** eine/-n

Stellvertretende/-n Schulleiter/-in mit Lehramtsbefähigung Geistigbehindertenpädagogik

Unsere Pestalozzischule führt im aktuellen Schuljahr 208 SchülerInnen in 20 Klassen sowie 28 Kinder in vier SVE-Gruppen. Zwei Grundschulstufen- und eine Mittelschulstufenklasse sind als inklusive Partnerklassen an der Grund- und Mittelschule Bruckberg-Gündlkofen und der Grundschule Carl Orff in Landshut ansässig. Die Pestalozzischule steht im Verbund mit einer heilpädagogischen Tagesstätte.

Wir erwarten:

- ausgezeichnete fachliche und pädagogische Kompetenzen, langjährige Unterrichtserfahrung in den verschiedenen Stufen des Förderschwerpunkts geistige Entwicklung sowie mit SchülerInnen mit intensivem Förderbedarf
- Erfahrung und Kompetenz in der Organisation und Leitung von Teams sowie hohe kommunikative und soziale Fähigkeiten in der Zusammenarbeit mit Eltern, dem Kollegium und weiteren Kooperationspartnern
- Erfahrungen in der Kommunikation und Zusammenarbeit innerhalb multiprofessioneller Teams
- vertiefte EDV-Kenntnisse, Erfahrung im Bereich der Systemadministration und mit digitalen Kommunikations- und Konferenzsystemen
- Erfahrung und Qualifikation in der Schul- und Unterrichtsentwicklung, um Schulentwicklungsprozesse weiterzuführen und zu initiieren
- eine durch das Portfolio nachgewiesene vollständige Führungskräfte-Vorqualifikation (Modul A)
- Bereitschaft zum Engagement über das übliche Maß der Funktion hinausgehend auf Grund des bevorstehenden Umzugs der Pestalozzischule in den derzeit entstehenden Ersatzneubau
- Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle und den Einrichtungen der Lebenshilfe Landshut e.V. und Tochtergesellschaften

Wir bieten:

- Ein vielfältiges und herausforderndes Tätigkeitsfeld in einem sehr kollegial geprägten und äußerst kooperativen Arbeitsumfeld
- Die Anstellung kann privat erfolgen oder gemäß Art. 33 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger
- Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist bei staatlichen Lehrkräften die Beförderung zur Sonderschulkonrektorin/ zum Sonderschulkonrektor A 15 möglich
- Zur Beachtung für staatliche Lehrkräfte: Die Regierung bittet darum, die Bewerbung auf diese Funktionsstelle auch gegenüber der Regierung von Niederbayern anzuzeigen

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis
17.05.2024 an:

Geschäftsstelle Lebenshilfe Landshut e.V.

Christian Halbig - Personalleitung
Spiegelgasse 207 - 84028 Landshut
bewerbung@lebenshilfe-landshut.de



Neubesetzung einer Teilabordnung an das Kompetenzzentrum Künstliche Intelligenz der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

Zum 1. September 2024 ist an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen eine Teilabordnung im Umfang von ca. 50 % in

Organisationseinheit 6.2: Kompetenzzentrum Künstliche Intelligenz

– befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre – neu zu besetzen. Die Tätigkeit ist schulartübergreifend.

Anforderungsprofil:

Bewerberinnen und Bewerber können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Realschulen in den Besoldungsgruppen A 13 und A 13 + AZ sowie der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien oder beruflichen Schulen in den Besoldungsgruppen A 13 und A 14 und Lehrkräfte, die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind, mit mehrjähriger Berufserfahrung nach der Lebenszeitverbeamtung bzw. Übernahme ins unbefristete Beschäftigungsverhältnis.

Ferner werden vorausgesetzt:

- Ein Gesamtprädikat von „UB“ oder besser in der letzten dienstlichen Beurteilung. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
 - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
 - Unterrichtserfolg
 - Zusammenarbeit
 - Berufskennnisse und ihre Erweiterung
- Auf dem eigenen Unterricht basierende Erfahrungen im fachdidaktischen medienpädagogischen Umgang mit Künstlicher Intelligenz (KI), nachgewiesen z.B. durch entsprechende Unterrichtsbeispiele, -konzepte bzw. -materialien oder eine Tätigkeit als Referentin bzw. Referent in der Lehrerfortbildung
- Fundierte fachliche Kompetenzen in den theoretischen Grundlagen der KI, nachgewiesen z.B. durch eine entsprechende Schwerpunktsetzung während des Studiums, eine Teilnahme an einschlägigen Fortbildungsveranstaltungen oder eine Tätigkeit als Referentin bzw. Referent in der Lehrerfortbildung
- Nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und/oder regionalen (RLFB) und/oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung

Wünschenswert sind zudem:

- Ein Nachweis des Besuchs führungsrelevanter Fortbildungen
- Ein erfolgreiches Bestehen des Erweiterungsstudiums Medienpädagogik

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- Ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- Ein sicherer und angemessener Umgang mit Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen und Innovationsbereitschaft im eigenen Tätigkeitsbereich
- Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung in Fragestellungen, Formen, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung und zur Umsetzung der sich für die Lehrerfortbildung ergebenden Schlussfolgerungen
- Kenntnis der Struktur der Staatlichen Lehrerfortbildung gemäß KMBek zur Lehrerfortbildung in Bayern vom 9. August 2002

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.



Aufgabenbeschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung (inkl. eigener Lehrtätigkeit) und Evaluation von Präsenz-, Online- und Blended-Learning-Lehrgängen unter Berücksichtigung des aktuellen Schwerpunktprogramms für die bayerische Lehrerfortbildung im folgenden Bereich bzw. für folgende Zielgruppe:

Entwicklung, Organisation und Durchführung von allgemeinen Fortbildungen für Lehrkräfte aller Schularten für den fachübergreifenden Unterrichtseinsatz von Werkzeugen, die auf KI-Technologien basieren.

Zu den weiteren Aufgaben des zukünftigen Akademiereferenten/ der zukünftigen Akademiereferentin gehören unter anderem:

- Servicedienstleistungen innerhalb der ALP bei Fragen des Einsatzes von KI-Technologien im Lehrgangsgeschehen
- Beratung des StMUK bei grundsätzlichen Fragen des schulischen Einsatzes von Werkzeugen, die auf KI-Technologien basieren
- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- Fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o.g. Themen in enger Kooperation mit dem E-Learning-Kompetenzzentrum und der Stabsstelle Medien.Pädagogik.Didaktik. | eSessions zentral – regional der ALP
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)
- Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Kontaktpflege zur Fach- und Verbandspresse

Nach Absprache kann im Rahmen der aktuell an der ALP gültigen Dienstvereinbarung zur flexiblen Wohnraum- und Telearbeit die Arbeitsleistung in einem bestimmten Umfang im häuslichen Bereich erbracht werden.

Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: www.familienpakt-bayern.de

Hinsichtlich des Datenschutzes beachten Sie bitte folgenden Link:

https://alp.dillingen.de/fileadmin/user_upload/1_Akademie/Stellenangebote/Datenschutzhinweise_Bewerber_ALP_final_StMUK_19-09-2022.pdf.

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27.04.2021 (BayMBl. Nr. 332), Az. II.5-BP4010.2/23/19, bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBl. 2021 Nr. 272) und das KMS Nr. II.5-BP4010.2/40/14 vom 27.03.2024).

Aussagekräftige Bewerbungen sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen¹, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, oben genannte Nachweise) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.9-BP4113.0/81/1 **bis 13. Mai 2024** auf dem Dienstweg in elektronischer Form per OWA zu richten an

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen

(alp@schulen.bayern.de)

sowie an

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Abteilung IV, Referat IV.9

(km.a4r9@schulen.bayern.de)

Die Bewerberin bzw. der Bewerber wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich bzw. vorab in digitaler Form per (verschlüsselter) E-Mail (mit verschlüsseltem Anhang) an ariane.hermann@stmuk.bayern.de sowie direktor@alp.dillingen.de zu senden.

Für weitere Auskünfte steht Herr Dr. Glaser (Tel.: 089/2186-1626) gerne zur Verfügung.








Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Moritz Glaser Oberstudienrat

¹ Bei Lehramt berufliche Schulen nur der Zweiten Staatsprüfung

Stellenausschreibungen in anderen Regierungsbezirken

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke im Internet:		
Oberbayern:		https://t1p.de/obb
Niederbayern:		https://t1p.de/ndb
Oberpfalz:		https://t1p.de/oberpf
Oberfranken:		https://t1p.de/oberfranken
Mittelfranken:		https://t1p.de/mitlfr
Unterfranken:		https://t1p.de/ufr
Schwaben:		https://t1p.de/schwabe



Allgemeine Bekanntmachungen

Vollzug des Bayer. Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG);

**Gastschulanordnung der Regierung von Niederbayern
für die Beschulung im Ausbildungsberuf
„Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in
Fachrichtung Caravan- und Reisemobiltechnik“**

vom 22. April 2024

Az.: RNB-44-5221.2-3-3

Aufgrund von Art. 43 Abs. 5 Satz 1 BayEUG erlässt die Regierung von Niederbayern folgende

Gastschulanordnung:

Schülerinnen und Schüler **ab der Jahrgangsstufe 11** des oben genannten Ausbildungsberufes mit Ausbildungsbetrieb **aus dem Regierungsbezirk Niederbayern** besuchen für den berufsschulischen Anteil der Ausbildung **ab dem Schuljahr 2024/2025** den folgenden Berufsschulstandort:

Berufsschule	Jahrgangsstufe	Anordnungsbereich
Waldkirchen	11 – 13	Freistaat Bayern

Schülerinnen und Schüler des oben genannten Ausbildungsberufes mit Ausbildungsverhältnissen im Regierungsbezirk Niederbayern besuchen ab dem Schuljahr 2024/2025 die oben genannte Berufsschule, **ohne dass es eines Gastschulantrages bedarf.**

Diesen Regelungen entgegenstehende Gastschulanordnungen aus früheren Jahren werden hiermit gegenstandslos.

Landshut, 22. April 2024
Regierung von Niederbayern

Rainer Haselbeck
Regierungspräsident

**Vollzug des Bayer. Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG);****Gastschulanordnung der Regierung von Niederbayern
für die Beschulung in den Ausbildungsberufen
„Chemikant-in“,
„Chemielaborant/-in“ und
„Chemielaborjungwerker/-in“**

vom 22. April 2024

Az.: RNB-44-5221.2-3-2

Aufgrund von Art. 43 Abs. 5 Satz 1 BayEUG erlässt die Regierung von Niederbayern folgende

Gastschulanordnung:

Schülerinnen und Schüler **ab der Jahrgangsstufe 10** des oben genannten Ausbildungsberufes **aus dem Regierungsbezirk Niederbayern** besuchen für den berufsschulischen Anteil der Ausbildung **ab dem Schuljahr 2024/2025** den folgenden Berufsschulstandort:

Berufsschule	ab Jgst.	Anordnungsbereich
Regensburg II	10	Kelheim – Nord ¹⁾ aus dem Landkreis Kelheim
Regensburg II oder Altötting oder München	10 - 11	alle Landkreise und kreisfreien Städte in Niederbayern (<u>ohne Kelheim-Nord</u>)

Schülerinnen und Schüler des oben genannten Bildungsgangs mit Ausbildungsbetrieb im Regierungsbezirk Niederbayern besuchen ab dem Schuljahr 2024/2025 die oben genannte Berufsschule, **ohne dass es eines Gastschulantrages bedarf.**

1)

KEH-Nord Aus dem Lkr. Kelheim:
Städte: Abensberg, Kelheim, Neustadt a. d. Donau, Riedenburg
Märkte: Bad Abbach, Essing, Langquaid, Painten, Rohr i. NB, Siegenburg
Gemeinden: Biburg, Hausen, Herrngiersdorf, Ihrlerstein, Kirchdorf, Saal a. d. Donau, Teugn, Train, Wildenberg

Landshut, 22. April 2024
Regierung von Niederbayern

Rainer Haselbeck
Regierungspräsident



Weitere Mitteilungen

Münchner Wissenschaftstage: 28. Juni - SchulFREItag der FORSCHA



Am Freitag, den 28. Juni 2024 verwandeln sich Münchner Wissenschaftstage mit dem Entdecker-Reich der FORSCHA in das aufregendste Klassenzimmer Bayerns.

Wir laden Sie herzlich ein zu einer Entdeckungsreise durch die faszinierenden Welten von Wissenschaft & Forschung, MINT & mehr, zu unserem Wissens- und Erlebnisfestival inmitten der faszinierenden Exponate des Deutschen Museums Verkehrsmuseums - gemeinsam mit Ihrer Schüler-, Kita- oder Hortgruppe, alleine oder mit Kolleg*innen.

Melden Sie sich bitte möglichst schnell mit diesem [Formular](#) an, da erfahrungsgemäß der Andrang sehr groß ist.

DER EINTRITT IST FREI!

WANN Freitag, 28. bis Sonntag, 30. Juni 2024, 9 bis 17 Uhr

WO: Deutsches Museum Verkehrszentrum, Theresienhöhe, 80339 München

Entdecken, was die Welt bewegt? Aus erster Hand erfahren, wohin die Reise geht in Wissenschaft, Forschung, Handwerk, Technik, Ausbildung, Studium, Arbeitswelt, Medizin, Politik, Gesellschaft, Bildung, Kunst und Kultur?

Interessierte Laien, diskutier- und experimentierfreudige Jugendliche, Azubis, Studierende, Young Professionals, Familien und Schulklassen (siehe [SchulFREI-tag](#)) freuen sich auf inspirierende Begegnungen, Vorträge und Diskussionen mit hochkarätigen Experten.



Für sie heißt es wieder Ärmel hochkrempeln, sich ausprobieren, den Dingen auf den Grund gehen, eigene Talente und persönliche Zukunftsperspektiven ausloten.

Erlebt den Spaß am Erkenntnisgewinn. Lasst Euch begeistern von spannenden Experimenten und Workshops, von Ein- und Ausblicken auf zukunftsweisende Entwicklungen.



[Hier](#) geht's zum Programm 2023 als Vorgeschmack auf das, was euch erwartet. Das **Programm 2024** in Kürze an gleicher Stelle - von Coding-Workshops, VR-Erlebnissen, KI und Gaming, Laser, Licht und Quanten, Luft- und Raumfahrt, Brückenbau, und Science-Slam bis zu Naturbeobachtungen und Nachhaltigkeit.





„Gesund und professionell lehren und leiten“ - aktuelle Kurshinweise des Fachbereiches „Lehrergesundheit“

an der staatlichen Schulberatungsstelle Niederbayern



Für jede Lehr- und Führungskraft gibt es im Schulsystem die Möglichkeit, den beruflichen Alltag einmalig oder regelmäßig professionell zu reflektieren. Gerade für Menschen, die in Beziehungsberufen tätig sind, sind **Supervision** (einzeln oder in Gruppen), Einzelberatung oder kollegiale Fallberatung hilfreich, entlastend und klärend. Diese Formate tragen auch dazu bei, die Qualität der beruflichen Tätigkeit zu erhalten und die berufsbedingten Belastungen zu reduzieren.

Das Team aus qualifizierten Fachkräften an der Schulberatungsstelle Niederbayern unterstützt Sie dabei, Ihre eigenen Bedürfnisse im Blick zu behalten. Damit stärken Sie nicht nur Ihre **Professionalität und berufliche Zufriedenheit**, Sie begegnen auch gesundheitlichen Risikofaktoren präventiv und interventiv.

Eine Übersicht über den gesamten Bereich „Gesund und professionell lehren und leiten“ finden Sie auf folgender Seite:

<https://www.schulberatung.bayern.de/themen-und-anlaesse/lehrergesundheit>



Wenn Sie Interesse an einer **Einzel- oder Gruppensupervision** haben, dann wenden Sie sich zur Vermittlung bitte an die Regionalbeauftragte für Lehrergesundheit an der staatlichen Schulberatungsstelle, **Frau Claudia Höhendinger**, claudia.hoehendinger@sbnde.de, 0871 430 31 103.

Folgende Fortbildungen aus dem Fachbereich „Gesund und professionell lehren und leiten“ starten in Kürze:

A462-0/24/357617-1

„Schule -manchmal der Wahnsinn! ... und trotzdem (mental) gesund bleiben!“ AGIL – Arbeit und Gesundheit im Lehrerberuf – Teil 1 und Teil 2 (Niederalteich), 6. und 18.11.2024

https://fibs.alp.dillingen.de?event_id=364605





A462-0/24/353009-1

„**ich schaff`s!**“ – Schüler und Klassen lösungsorientiert begleiten und stärken! – Kennenlernseminar in Landshut am 09.07.2024, 14:00 – 17:00

https://fibs.alp.dillingen.de?event_id=359762



A462-0/24/ 357641-1

„**ich schaff`s!**“ – Schüler und Klassen lösungsorientiert begleiten und stärken! – Kennenlernseminar in Straubing am 25.09.2024, 14:00 – 17:00

https://fibs.alp.dillingen.de?event_id=364630



A462-0/24/340226-1

„Burnout – nicht mit mir!“ **ONLINE**

https://fibs.alp.dillingen.de?event_id=346218



Bei Nachfragen und besonderen Anliegen dürfen Sie sich gerne persönlich an die Regionalbeauftragte, Frau Höhendinger, wenden.

Franz Schneider
Abteilungsleiter
Bereichsleiter *Schulen*



Aktion Schulfilmkoffer 2024

+++ ein Service der Landesmediendienste Bayern e.V.

30 Tage 10 Filme

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

Die Aktion Schulfilmkoffer richtet sich an alle bayerischen Schulen. Der Schulfilmkoffer enthält **10 Filme** und gilt **für die letzten 4 Wochen vor den Sommerferien**. Für Inhaber der Filmkarte ist der Filmkoffer kostenfrei. Ohne Filmkarte kostet der Filmkoffer 20 Euro.

Versandbeginn ist am Montag, 24. Juni (Bestellungen und Zusendungen auch vorher möglich).

Rücksendung bitte spätestens am Freitag, 26. Juli (keine Rücksendungen im August!).

Reservierungen und Infos: Tel. 089 38 16 09 0, info@mediendienste.info

PDF-Download: ► [Schulfilmkoffer](#) (Information und Bestellschein)

Viel Freude mit dem Filmkoffer wünschen
Ihre Landesmediendienste Bayern e.V.





HERAUSGEBENDER, VERLAG UND DRUCK:

Regierung von Niederbayern, Bereich Schulen, Regierungsplatz 540, 84028 Landshut

BEZUGSBEDINGUNGEN:

Der Amtliche Schulanzeiger erscheint monatlich und wird uneingeschränkt und kostenlos auf <https://regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html> veröffentlicht.

